

Trump vs. Biden - eine Katastrophe mit Ansage

Beitrag von „Kris24“ vom 3. April 2025 20:24

Trumps Mathematik oder wie kommt er auf 39 % Zoll, den wir Europäer angeblich fordern? (Als guter Mensch verlangt er nur die Hälfte.)

"Die Mathematik hinter Trumps Zöllen

Tatsächlich haben die Zahlen auf der Trumpschen Tabelle mit den spezifischen Zollsätzen der einzelnen Länder rein gar nichts zu tun. Auf der [Homepage des US-Handelsbeauftragten](#) kann man nachlesen, wie sie berechnet werden: Das Handelsdefizit der USA mit einem bestimmten Land wird durch die Gesamtexporte dieses Landes in die USA geteilt und dann halbiert.

Aber warum sind die US-Zölle nur halb so hoch? Trump drückte es so aus: "Wir sind gute Menschen." Finanzjournalist und Buchautor James Surowiecki war übrigens der Erste, der diesen Zusammenhang in [einem Post auf X](#) erläuterte.

Und so kommt Trump denn auch auf die 39 respektive 20 Prozent im Falle der EU: Der [Handelsüberschuss von 235,6 Milliarden Dollar](#) wird geteilt durch 605,8 Milliarden Dollar Exporte. Das ergibt 0,39 - also in der Trumpschen Logik einen Zollsatz der EU auf US-Waren von 39 Prozent. Dieser vermeintliche Zollsatz von 39 Prozent, geteilt durch 2, ergibt wiederum aufgerundet den neuen US-Zollsatz auf EU-Importe von 20 Prozent.

Diese Rechnung lässt sich auch für andere Länder so nachvollziehen. Dabei gilt für alle Länder, mit denen die USA selbst einen Handelsüberschuss haben, ein pauschaler Zollsatz von zehn Prozent."

..

"Was Trump aber wirklich erzürnt, ist ohnehin die Mehrwertsteuer in der Europäischen Union auf US-Importe: "Ich hatte Probleme mit der EU, denn ... sie haben uns mit Zöllen belegt. Sie tun es in Form einer Mehrwertsteuer, die etwa 20 Prozent beträgt", hatte Trump bereits Ende Februar erklärt."

...

"Nichtsdestotrotz lässt sich unterm Strich festhalten: Die EU-Zollpolitik war - bis gestern - protektionistischer als jene der Vereinigten Staaten. Insofern hat Trump durchaus einen Punkt. Doch seine angekündigten Gegenzölle entbehren jeglicher Grundlage: Der durchschnittliche gewichtete Zollsatz der EU auf US-Waren liegt eben bei 2,7 Prozent - und nicht bei 39 Prozent."

Aus <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/wel...tik-eu-100.html>

(Ergänzung: Verschiedene Formatierungen von mir nicht beabsichtigt, mein Tablet führt sein Eigenleben. 😞)